



WHZ Racing Team holt erneut Rennerfolge nach Sachsen

Italien Event auf der Ferrari Teststrecke in Fiorano

Nach einer mehrwöchigen harten Vorbereitungs- und Testphase des WHZ Racing Teams galt es vom 20. bis 22. September im italienischen Fiorano auf der Ferrari Teststrecke, wo einst Michael Schumacher seine Runden drehte, das Team und das Fahrzeug „FP208“ bei dem „Formula SAE Italy 2008“-Wettbewerb unter Beweis zu stellen.

Aus bereits erfolgreich absolvierten Wettbewerben in England und Deutschland nutzte das Rennteam die gewonnenen Erfahrungen und bestand die am ersten Tag stattfindenden Sicherheits- und Techniküberprüfungen souverän. Nun war der erste Schritt getan, um an den weiteren Tests teilzunehmen. Am Sonntag, dem 21. September, stieg das Team mit hohen Erwartungen an eine Punktesteigerung gegenüber Hockenheim und Silverstone in die statischen Events ein. Diese beinhalten die Verteidigung der Konstruktion, die Diskussion der Kostenanalyse und die Präsentation des Businessplans.



*Beim Verteidigen der Konstruktion.
Foto: T. Ungethüm*



*Geräuschpegelmessung am "FP208".
Foto: T. Ungethüm*

Am Montag war es soweit, am Tag der anstehenden dynamischen Events, der für Gäste und Rennsportbegeisterte sehr beliebte Teil der Veranstaltung, standen nun auch die Punktbewertungen der statischen Events fest. Wie gewohnt mit größter Professionalität erreichte das WHZ Racing Team in der Konstruktionsverteidigung mit 121 von 150 Punkten den Platz 8 von 34. Die Kostenanalyse wurde mit 60 von 100 Punkten (Platz 16 von 34) dotiert und die Präsentation des Businessplans mit einem sehr guten Wert von 65,25 von 75 Punkten (Platz 6 von 34) bewertet. Damit konnte sich das Team eine gute Zwischenpunktzahl sichern. Der Montag begann mit dem Beschleunigungsrennen, bei dem die jungen Rennsportler mit einer Zeit von 4,435 Sekunden für die 75 Meter lange Strecke den 14. Platz belegten. Danach folgte die Achterfahrt, welche mit einem Ergebnis von 5,210 Sekunden und einem 9. Platz absolviert wurde.

Fortsetzung



Fortsetzung:

Am Nachmittag fuhr der „FP208“ dann auf der ehrwürdigen Teststrecke der Scuderia Ferrari 31 internationalen Rennteams beim Autocross Wettbewerb davon. Das WHZ Racing Team konnte ohne Strafzeit die drittschnellste Zeit hinter Stuttgart und Turin einfahren und ging somit als Dritter beim letzten anstehenden Ausdauerwettbewerb an den Start.

Am Abend wurde das Gesamtergebnis bekannt. U.A.S. Zwickau erreichte den 14. Platz und zu aller Überraschung verlieh das italienische Partnerunternehmen der „Formula SAE Italy“, MAGNETI MARELLI, den Award für den besten Fahrzeugkabelbaum. Dies war ein riesiger Erfolg für die Studenten und erneut eine Bestätigung für die qualitativ sehr hochwertige Bordelektronik.

Damit geht eine erfolgreiche Saison 2008 zu Ende. Das WHZ Racing Team bedankt sich im Namen aller beteiligten Studenten bei allen Partnern, Sponsoren und der Hochschule für die gebrachte Unterstützung und hofft auch zukünftig auf eine sehr gute Zusammenarbeit.



*Brake Test bestanden.
Foto: T. Ungethüm*



*"FP208" geht im Ausdauerwettbewerb als Dritter an den Start.
Foto: T. Ungethüm*

Autor/Kontakt:

WHZ Racing Team
Thomas Ungethüm
E-Mail: marketing@whz-racingteam.de
Tel.: 0375 536-3850
www.whz-racingteam.de